



# GEMEINDE MARZ



## INFORMATION GEMEINDERATSSITZUNG VOM 28.09.2020:

### **1. VERGABE DER ERD- UND BAUMEISTERARBEITEN FÜR DIE UMGESTALTUNG DES AMBROSIVS SALZER-PLATZES, BESCHLUSS.**

Der Bürgermeister berichtet, dass der Beschluss für die Vergabe der Erd- und Baumeisterarbeiten bei der heutigen Gemeinderatssitzung erfolgen soll, um mit den Arbeiten noch im Oktober beginnen zu können.

Die Einbautenträger (Wasserleitung, Gas, Strom, Kabelplus) haben die Vorarbeiten bereits weitestgehend abgeschlossen.

Die Erstellung eines Gesamtkonzeptes, bestehend aus Beschreibung, den Planunterlagen und einer Kostenschätzung wurde von Landschaftsarchitektin DI Karin Graf erstellt und mit dem Referat Dorferneuerung besprochen wurde. Weiters wurde Herr Ing. Franz Grath beauftragt, die Erd- und Baumeisterarbeiten sowie die Arbeiten für die gärtnerische Gestaltung auszuschreiben und die Bauaufsicht durchzuführen.

Die Ausschreibung der Erd- und Baumeisterarbeiten erfolgte im nicht offenen Verfahren. 7 Firmen haben ein Angebot abgegeben.

Nach Prüfung der Angebote war die Firma Leithäusl GesmbH aus 1030 Wien mit einer Nettoangebotssumme von € 1.224.669,49 der Billigstbieter. In dieser Angebotssumme sind auch die Kanalbauarbeiten von ca. € 205.000,00 enthalten. Eine Sanierung des Hauptkanals und der Hausanschlüsse im neu zu gestaltendem Bereich ist vor der Platzgestaltung unbedingt erforderlich.

Mit der Landschaftsarchitektin Frau DI Graf und mit dem Referat Dorferneuerung wurde der nunmehrige Bauabschnitt abgestimmt und bei der Dorferneuerung wurde für die Platzgestaltung inkl. der Bepflanzung und elektrischen Versorgung um eine 50 %-ige Förderung angesucht.

Der Gemeinderat beschließt *einstimmig* die Vergabe der Erd- und Baumeisterarbeiten für die Umgestaltung des Ambrosius Salzer-Platzes an die Firma Leithäusl aus Wien als Billigstbieter mit einer Nettoangebotssumme von € 1.224.669,49.

### **2. VERGABE DER ARBEITEN FÜR DIE GÄRTNERISCHE GESTALTUNG FÜR DIE UMGESTALTUNG DES AMBROSIVS SALZER-PLATZES, BESCHLUSS.**

Die Ausschreibung für die gärtnerische Gestaltung erfolgte im nicht offenen Verfahren. Sechs Firmen wurden zur Angebotslegung eingeladen und nur die Firma Ing. Alfred Bieberle aus Mattersburg hat ein Angebot rechtzeitig bis 30.7.2020 abgegeben.

Der Gemeinderat beschließt *einstimmig* die Vergabe der Arbeiten für die gärtnerische Gestaltung für die Umgestaltung des Ambrosius Salzer-Platzes an die Firma Alfred Bieberle aus Mattersburg mit einer Nettoangebotssumme von € 149.326,00.

### **3. VERGABE DER ELEKTROARBEITEN FÜR DIE UMGESTALTUNG DES AMBROSIVS SALZER-PLATZES, BESCHLUSS.**

Der Bürgermeister informiert, dass die 4 zur Angebotslegung eingeladenen Firmen auch ein Angebot abgegeben haben.

Nach rechnerischer Prüfung war die Firma Elektro Buchinger aus Marz der Billigstbieter.

Der Gemeinderat beschließt *einstimmig* die Vergabe der Elektroarbeiten für die Umgestaltung des Ambrosius Salzer-Platzes an die Firma Elektro Buchinger aus Marz als Billigstbieter mit einer Nettoangebotssumme von € 89.038,04.

### **4. VERGABE DER ARBEITEN FÜR DIE GÄRTNERISCHE GESTALTUNG DER KINDERSPIELPLÄTZE, BESCHLUSS.**

Der Bürgermeister informiert, dass für die gärtnerische Gestaltung der drei Kinderspielplätze die Firmen Bieberle und Benczak zur Angebotslegung eingeladen wurden, da für die Antragstellung bei der Dorferneuerung 2 Angebote bei einer Auftragssummen unter € 10.000,00 erforderlich sind.

Der Gemeinderat beschließt *einstimmig* die Arbeiten für die gärtnerische Gestaltung (Lieferung und Pflanzung) der Kinderspielplätze an den Bestbieter, die Firma Alfred Bieberle aus Mattersburg mit einer Nettoangebotssumme von € 5.503,50 zu vergeben.

### **5. UNTERSTÜTZUNGSMABNAHME COVID-19 FÜR HAUSHALTE UND BETRIEBE, BESCHLUSS.**

Bürgermeister DI Gerald Hüller informiert, dass bei der letzten Gemeinderatssitzung zum Ausgleich von nachteiligen Folgen der Haushalte und Betriebe durch die Corona-Krise einstimmig beschlossen wurde, bis zur nächsten Gemeinderatssitzung einen beschlussfähigen Antrag zu erarbeiten und mit den Marzer Firmen ihre Teilnahme abzuklären.

Somit beschließt der Gemeinderat *einstimmig*, dass zum Ausgleich von nachteiligen Folgen

der Haushalte und Betriebe durch die Corona-Krise jeder Marzer Haushalt berechtigt ist, kostenlos einen Gutschein in Höhe von € 20,00 von der Gemeinde Marz zu beziehen, der bei einem Marzer Betrieb oder Gewerbetreibenden eingelöst werden kann. Der Gutschein wird im Gemeindeamt während der Amtsstunden bei persönlichem Erscheinen oder mit einer entsprechenden Zustimmungserklärung eines anderen Haushaltes bis zum 31.12.2020 ausgegeben und kann bis 30.06.2021 eingelöst werden.

*Die Tagesordnungspunkte 6-7 sind Personalangelegenheiten und waren daher in einer nicht öffentlichen Sitzung zu behandeln. Die Gemeinderatsbeschlüsse erfolgten alle einstimmig.*

### **6. ÄNDERUNG DES BESCHÄFTIGUNGSMAßES DER KINDERGARTENPÄDAGOGIN PIA THURNHOFER.**

### **7. ÄNDERUNG DES BESCHÄFTIGUNGSMAßES VON MAG. (FH) CHRISTINE PINTER.**

## **8. ALLFÄLLIGES.**

### *1. Straßenzustand Ambrosius Salzer-Platz und Kogelstraße*

Der Bürgermeister berichtet, dass die Zuständigkeit für die Schäden am A. Salzer-Platz bei den Baufirmen bzw. Einbautenträgern liegt und dass die Firmen Porr und Strabag bereits verständigt wurden, die Künetten aufzufüllen.

Weiters wurden beim Kreuzungsbereich Kogelstraße/Sonnwendgasse zur Beseitigung des abrupten Bremshügels die Auffahrten durch flachere Anordnung der Granitsteine entschärft.

## 2. Turnsaalbenützung

Bürgermeister DI Gerald Hüller berichtet, dass der Turnsaal aufgrund der Corona-Pandemie und der erforderlichen Reinigungs- und Desinfektionsarbeiten derzeit nur eingeschränkt benützt werden kann und vorrangig für schulische Zwecke zur Verfügung steht.

Nach Möglichkeit sollen im Turnsaal auch eingeschränkt außerschulische Aktivitäten stattfinden können, wobei ein entsprechender Reinigungs- und Desinfektionsdienst jedenfalls vor Schulbeginn am Morgen gewährleistet sein muss.

## 3. Entwicklung Ertragsanteile

Bürgermeister DI Gerald Hüller berichtet, dass die Ertragsanteile aus den Steuereinnahmen des Bundes die Haupteinnahmequelle der Gemeinde darstellen. Auf Grund des geringeren Steueraufkommens durch die Corona-Pandemie sind die Ertragsanteile der Gemeinde Marz in den Monaten Mai bis September im Vergleich zum Vorjahr von € 630.000,00 auf € 490.000,00 deutlich

zurückgegangen. Gleichzeitig sind die von der Landesregierung einbehaltenen Beiträge, wie z.B. für Soziales, Pflegeaufwand, Krankenanstalten, Behindertenförderung von € 355.000,00 auf € 450.000,00 gestiegen.

Mindereinnahmen sind weiters auch im Bereich der Kommunalsteuer aufgrund von Kündigungen und Kurzarbeit zu erwarten.

## 4. Zugang in den Kindergarten

Gemeinderat Klaus Thier berichtet über die derzeitige Situation im Kindergarten. Die Kinder müssen über den Garten in die Gruppe

gebracht werden. Die Anregung Matten zu verlegen, um die Schmutzbelastung gering zu halten, wird geprüft.

## 5. Neue Pavillons auf Kinderspielplätzen

Zur Anfrage von Gemeindevorstand Mario Buchinger, ob die Dächer der neu errichteten Pavillons auf den Spielplätzen Dreieckwiese

und Rosengasse bereits fertiggestellt sind, wird seitens der Gemeinde eine Überprüfung durchgeführt.

## 6. Voraussichtlicher Termin für die nächste Gemeinderatssitzung – 04. November 2020

### **INFORMATION ZUR UMGESTALTUNG DES AMBROSIOUS SALZER-PLATZ**

Aufgrund der Baumaßnahmen am Ambrosius Salzer-Platz ist dieser voraussichtlich von 12. Oktober bis 22. Dezember für den Verkehr gesperrt. Auch die Bushaltestelle muss aus diesem Grund in die Zacharias Gundian-Straße verlegt werden.

Mit der Baufirma wurde vereinbart, die Kanalbauarbeiten und die Fahrbahneugestaltung im heurigen Jahr, die komplette Umgestaltung bis Mitte des kommenden Jahres abzuschließen.

Die Beeinträchtigung der Anrainer während der Bauzeit und die Umleitung des Durchzugsverkehrs, die zu einem vermehrten Verkehrsaufkommen in Schul- und Bachstraße führt, sollen möglichst kurz gehalten werden.

Es darf um Verständnis für zwischenzeitliche Beeinträchtigungen ersucht werden.

*Der Bürgermeister*

# COVID-19 UNTERSTÜTZUNGSGUTSCHEIN FÜR BETRIEBE UND HAUSHALTE

Zum Ausgleich von nachteiligen Folgen durch die Corona-Krise möchte die Gemeinde Marz

mit einer **Gutscheinaktion**

die Haushalte auf der einen Seite und die Betriebe und  
Gewerbetreibenden auf der anderen Seite unterstützen.

Auf Basis eines einstimmigen Gemeinderatsbeschlusses  
kann jeder Marzer Haushalt **kostenlos** einen

**Gutschein in Höhe von € 20,00**

beziehen.

Der Gutschein wird **bis 31.12.2020** bei persönlichem Erscheinen  
oder mit einer entsprechenden Zustimmungserklärung (Muster siehe unten)  
für einen anderen Haushalt  
während der Amtsstunden im Gemeindeamt ausgegeben.

Eingelöst werden kann der Gutschein **bis 30.06.2021**  
bei einem Einkauf, einem Gasthausbesuch oder  
einer Dienstleistung bei einem Gewerbetreibenden bzw. Betrieb in Marz.

Die teilnehmenden Firmen sind auf der Rückseite des Gutscheins angeführt. (Stand 19.10.2020)



## Einverständniserklärung zur Übernahme des COVID-19 Gutscheines

Ich, ....., wohnhaft in ....., 7221 Marz

bin damit einverstanden, dass Herr/Frau .....

für meinen Haushalt den Gutschein in Höhe von € 20,00 entgegennimmt.

Marz, am .....

.....

Unterschrift